

# Search Result

Name	Area	Information	V.-Date
AC-Automation GmbH & Co. KG Bernkastel-Kues	Accounting / financial reports	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019	12/23/2020

## AC-Automation GmbH & Co. KG

Bernkastel-Kues

### Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019

#### LAGEBERICHT FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2019

##### A. Geschäfts- und Rahmenbedingungen

###### 1. Unternehmensstruktur, Geschäftstätigkeit

Die AC-Automation GmbH & Co. KG; 54470 Bernkastel-Kues wurde am 1.1.2009 gegründet und ist unter der Nummer HR A 40368 beim Amtsgericht Wittlich eingetragen. Zum Unternehmen gehörten bis zum 31.5.2019 eine Betriebsstätte in Augsburg und ein Montage- und Testwerk in Laufeld/Eifel.

Die Geschäftstätigkeit der AC-Automation GmbH & Co. KG umfasste bis zum 31.5.2019 den Bau von Maschinen und Anlagen, den Vertrieb und Service von Intralogistiksystemen sowie die Planung und Entwicklung der hierzu notwendigen Konzepte und deren Steuerung- und Softwareerstellung.

Unsere Anlagen wurden hauptsächlich ins Ausland geliefert. Die Länder China, Indien und Türkei gehören zu den größten Abnehmern unserer Automatisierungstechnik.

Die Gesellschaft ist seit April 2018 Bestandteil der OC Oerlikon Gruppe, Schweiz. Kommanditistin ist die Oerlikon Textile GmbH & Co. KG, Remscheid.

Mit Wirkung zum Ablauf des 31.5.2019 wurde der operative Geschäftsbetrieb der Gesellschaft auf die Oerlikon Textile GmbH & Co. KG, Remscheid, übertragen. Von der Übertragung ausgenommen sind bestimmte steuerliche Risiken und Rechtsstreitigkeiten, für die eine Risikovorsorge gebildet und liquide Mittel zurückbehalten wurden. Darüber hinaus ist die Gesellschaft seit dem 1.6.2018 in den OC Oerlikon Konzern Cash-Pool eingebunden.

##### B. Wirtschaftsbericht

## **1. Geschäftsverlauf / Allgemeine Wirtschaftslage / Marktumfeld**

Die Geschäftstätigkeit in 2019 war bis zur Übertragung des Geschäftsbetriebs geprägt durch die Abwicklung vorhandener Aufträge und Entwicklung neuer Technologien.

Der globale Chemiefasermarkt befindet sich nach einem zyklischen Abschwung, der in 2015 begann, seit 2017 in einem stabilen Marktumfeld. In 2019 wurden keine neuen Großaufträge abgeschlossen, da mit den bestehenden Aufträgen eine Vollaustattung bis 2020 gewährleistet war. Die Gesamtautomatisierungslösung der AC-Automation GmbH & Co. KG von der Entnahme der Spulen aus den Wicklern, über die präzise Produktverfolgung, Inspektion, Zwischenlagerung individueller automatisierter Verpackung und Ein- und Auslagern bis zum Lkw führte auch 2019 zu vermehrten Anfragen.

Die technische Integration von speziell entwickelten Hochregallägern (mit bis zu 43.000 Stellplätzen) ergänzt die strategische Ausrichtung von Produktion & Logistik-Automation.

## **2. Darstellung der Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage**

### **Ertragslage**

Die Umsatzerlöse betragen bis zur Übertragung des Geschäftsbetriebes TEUR 856. Die Gesamtleistung ist um TEUR 7.316 auf TEUR 6.862 gesunken.

Der Rohgewinn des Berichtsjahres beträgt TEUR -848 (Vorjahr TEUR 2.594).

Der Zuschuss der Kommanditistin von TEUR 3.000 wurde ergebniswirksam in den sonstigen betrieblichen Erträgen erfasst. Die übrigen betrieblichen Aufwendungen liegen unter Berücksichtigung des stattgefundenen Betriebsüberganges auf dem Niveau des Vorjahres.

Das Jahresergebnis vor Ertragsteuern und sonstigen Steuern beträgt TEUR -993 (Vorjahr TEUR -3.864).

### **Finanzlage**

Das Unternehmen verfügt im Geschäftsjahr und auch über das aktuelle Geschäftsjahr hinaus über ausreichende Liquidität, unter anderem durch die Einbindung in die OC Oerlikon Konzern Finanzierung.

### **Vermögenslage**

Die Bilanzsumme der AC-Automation GmbH & Co. KG belief sich zum Bilanzstichtag auf TEUR 2.282. Sie hat sich gegenüber dem Vorjahr (TEUR 26.720) aufgrund des Betriebsübergangs um 91,46% reduziert. Mit Wirkung zum Ablauf des 31.5.2019 wurde der operative Geschäftsbetrieb der Gesellschaft auf die Oerlikon Textile GmbH & Co. KG, Remscheid, übertragen. Von der Übertragung ausgenommen sind bestimmte steuerliche Risiken und Rechtsstreitigkeiten, für die eine Risikovorsorge gebildet und liquide Mittel zurückbehalten wurden. Die im Rahmen der Übertragung des Geschäftsbetriebes entnommenen Verbindlichkeiten überstiegen die Vermögensgegenstände um TEUR 202. Dieser Vorgang ist über das Kapitalkonto abgewickelt worden und dies wirkt sich somit im Eigenkapital der Gesellschaft um TEUR 202 in 2019 erhöhend aus.

Im Jahr 2019 erfolgte eine Einzahlung in das Gesellschaftsvermögen in Höhe von insgesamt TEUR 2.500, desweiteren wurde im Mai 2019 von der Kommanditistin ein Zuschuss in Höhe von TEUR 3.000 gewährt, der gemäß Gesellschafterbeschluss vom 29.5.2019 als verlorener Zuschuss nicht dem Kapitalkonto der Gesellschaft gutgeschrieben werden sollte und daher ergebniswirksam vereinnahmt wurde.

### **Finanzielle und nicht finanzielle Leistungsindikatoren**

Als steuerungsrelevante finanzielle Leistungsindikatoren der Gesellschaft verwenden wir bis zur Übertragung des operativen Geschäftsbetriebes die Gesamtleistung (Summe Umsatzerlöse, Bestandsveränderung und andere aktivierte Eigenleistungen) und das Jahresergebnis.

Bei der Gesellschaft sind keine nicht finanziellen steuerungsrelevanten Leistungsindikatoren im Einsatz, die für das Verständnis des Geschäftsverlaufs und der Lage des Unternehmens von wesentlicher Bedeutung sind.

## **3. Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage**

Auch im Jahr 2019 wurde bis zur Übertragung des operativen Geschäftsbetriebs in neue Konstruktionen und Entwicklungen von Anlagevermögen und Systemlösungen investiert. Dies trug dazu bei, sich bei den Hochleistungsanlagen im Filamentbereich vom internationalen Wettbewerb abzugrenzen und unsere Position bei vollautomatischen Anlagen zu festigen und auszubauen.

#### **4. Personal und Soziales**

Die Mitarbeiter sind im Rahmen der Übertragung des operativen Geschäftsbetriebes von der Oerlikon Textile GmbH & Co. KG übernommen worden.

#### **5. Forschung und Entwicklung**

Im Bereich Forschung und Entwicklung sind im Geschäftsjahr weitere bedeutende Investitionen getätigt und begonnen worden. Die technische Herausforderung war bis zur Übertragung des operativen Geschäftsbetriebs, integrierte mechatronische Systeme zu entwickeln und auszubauen.

Die Digitalisierung unserer Prozessschritte, wie z.B. Echtzeit Workflow-Simulation, der Ausbau virtueller Inbetriebnahmen komplexer Maschinen und Anlagen sowie die Entwicklung des Projektmanagement-Tools verhelfen dem Unternehmen, zukünftige Aufträge effizienter abzuwickeln.

Unsere Entwicklungen in diesem Bereich werden durch die Oerlikon Textile GmbH & Co. KG fortgesetzt.

### **C. Chancen-, Risiko- und Prognosebericht**

#### **1. Chancen und Risikobericht**

Die Gesellschaft hat keinen operativen Geschäftsbetrieb mehr. Ihre verbleibende Tätigkeit besteht in der Bereinigung steuerlicher Risiken und Rechtstreitigkeiten. Die damit verbundenen Risiken haben wir über die Bildung von Rückstellungen bilanziell erfasst.

Die Liquiditätssicherung ist durch die Einbindung in den OC Oerlikon Konzern gegeben.

Zur Vermeidung der möglichen insolvenzrechtlichen Folgen einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit hat die Oerlikon Textile GmbH & Co. KG, Remscheid, mit Datum vom 23.9.2020 eine Patronatserklärung mit einer finanziellen Unterstützung und einer Laufzeit bis zum 31.12.2021 gegenüber der Gesellschaft abgegeben.

#### **2. Prognosebericht**

Mit Wirkung zum Ablauf des 31.5.2019 wurde der operative Geschäftsbetrieb der Gesellschaft auf die Oerlikon Textile GmbH & Co. KG, Remscheid, übertragen. Ihre verbleibende Tätigkeit besteht in der Bereinigung steuerlicher Risiken und Rechtstreitigkeiten. Wir verweisen hierzu auf unsere weiteren Erläuterungen in Abschnitt A. des Lageberichts.

Durch die Einbindung der Gesellschaft in die Konzernfinanzierung des OC Oerlikon Konzerns und die von der Oerlikon Textile GmbH & Co. KG, Remscheid, bis zum 31.12.2021 abgegebene Patronatserklärung stehen der Gesellschaft bei Bedarf ausreichende Finanzierungsmittel zur Verfügung und wir sehen die finanzielle Lage der Gesellschaft im Prognosezeitraum als gesichert an.

Mit Blick auf den Ausbruch des Coronavirus als Ereignis nach dem Jahresabschlussstichtag ergeben sich derzeit unter anderem Auswirkungen auf die Weltwirtschaft und die Gesundheit der Bevölkerung. Aufgrund der Übertragung des operativen Geschäftsbetriebs auf die Oerlikon Textile GmbH & Co. KG in 2019 sind derzeit keine unmittelbaren Auswirkungen der Coronapandemie auf die Gesellschaft erkennbar.

Für das Geschäftsjahr 2020 erwarten wir aufgrund der im Rahmen von Rückstellungen bilanzierten Risikovorsorge ein weitgehend ausgeglichenes Ergebnis. Wir gehen davon aus, dass die Klärung der ausstehenden steuerlichen und rechtlichen Fragen nicht innerhalb der nächsten 12 Monate abgeschlossen sein wird.

**Bernkastel-Kues, den 30.10.2020**

*Rolf Gänz, Geschäftsführung der AC-Verwaltungs GmbH*

### **Bilanz zum 31. Dezember 2019**

#### **Aktiva**

	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>		
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>		
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	560.884,00
2. Geleistete Anzahlungen	0,00	36.583,35
	0,00	597.467,35
<b>II. Sachanlagen</b>		
1. Technische Anlagen und Maschinen	0,00	583.942,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	66.177,00
	0,00	650.119,00
	0,00	1.247.586,35
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
<b>I. Vorräte</b>		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	327.420,50
2. Unfertige Leistungen	0,00	13.485.222,43
3. Geleistete Anzahlungen	0,00	1.210.778,92
	0,00	15.023.421,85
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	289.216,97
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	2.066.253,04	7.817.188,65
3. Sonstige Vermögensgegenstände	191.237,73	352.893,42
	2.257.490,77	8.459.299,04
<b>III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</b>	24.370,45	222.750,93
	2.281.861,22	23.705.471,82
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	0,00	93.915,62
<b>D. Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil Kommanditisten</b>	0,00	1.672.921,19
	2.281.861,22	26.719.894,98
<b>Passiva</b>		
	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
<b>A. Eigenkapital</b>		
Kapitalanteile Kommanditisten	37.591,89	0,00
<b>B. Rückstellungen</b>		

	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
1. Steuerrückstellungen	1.801.000,00	1.657.514,00
2. Sonstige Rückstellungen	419.756,04	2.376.600,00
	2.220.756,04	4.034.114,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 0,00; Vorjahr EUR 999,26)	0,00	999,26
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 0,00; Vorjahr EUR 20.124.887,51)	0,00	20.124.887,51
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 3.833,34; Vorjahr EUR 2.275.586,44)	3.833,34	2.275.586,44
4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 19.679,95; Vorjahr EUR 213.922,54)	19.679,95	213.922,54
5. Sonstige Verbindlichkeiten (davon aus Steuern EUR 0,00; Vorjahr EUR 27.765,21; davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 0,00; Vorjahr EUR 33.957,94; davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 0,00; Vorjahr EUR 69.568,23)	0,00	69.568,23
	23.513,29	22.684.963,98
<b>D. Passive latente Steuern</b>	0,00	817,00
	2.281.861,22	26.719.894,98

### Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2019

	2019 €	2018 €
1. Umsatzerlöse	856.167,19	6.770.217,86
2. Erhöhung des Bestands an unfertigen Leistungen	6.006.184,81	7.408.222,43
3. Sonstige betriebliche Erträge (davon aus der Währungsumrechnung EUR 36.648,89; Vorjahr EUR 23.290,91)	3.058.046,58	119.747,74
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-6.951.721,08	-9.138.086,08
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-758.918,93	-2.446.537,05
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-1.404.991,21	-2.855.363,53

	2019	2018
	€	€
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung EUR 247,06; Vorjahr EUR 945,40)	-267.968,99	-531.434,67
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagevermögen	-188.142,69	-490.676,50
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen (davon aus der Währungsumrechnung EUR 13.473,65; Vorjahr EUR 3.975,00)	-1.175.527,13	-2.501.641,39
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	36,00	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-166.054,75	-198.179,24
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag (davon aus latenten Steuern EUR 0,00; Vorjahr EUR 0,00)	1.481,32	-0,09
11. Ergebnis nach Steuern	-991.408,88	-3.863.730,52
12. Sonstige Steuern	-804,00	-3.064,05
13. Jahresfehlbetrag	-992.212,88	-3.866.794,57
14. Belastung auf Kapitalkonten	992.212,88	3.866.794,57
15. Bilanzgewinn	0,00	0,00

## Anhang 2019

### I. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der AC-Automation GmbH & Co. KG wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Soweit Wahlrechte für Angaben in der Bilanz, in der Gewinn und Verlustrechnung oder im Anhang ausgeübt werden können, wurde der Vermerk in der Bilanz bzw. in der Gewinn- und Verlustrechnung gewählt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt. Alle Werte des Jahres 2019 werden in Euro ausgewiesen.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine mittelgroße Personenhandelsgesellschaft.

#### Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	ACAutomation GmbH & Co. KG
Firmensitz laut Registergericht:	BernkastelKues
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Wittlich
Register-Nr.:	HRB 40368

Mit Wirkung zum Ablauf des 31. Mai 2019 wurde der operative Geschäftsbetrieb der Gesellschaft auf die Oerlikon Textile GmbH & Co. KG, Remscheid, übertragen. Von der Übertragung ausgenommen sind bestimmte steuerliche Risiken und Rechtsstreitigkeiten, für die eine Risikovorsorge gebildet und liquide Mittel zurückbehalten wurden. Aufgrund der Übertragung des operativen Geschäftsbetriebs sind die Vorjahresangaben nur eingeschränkt vergleichbar mit dem Geschäftsjahr 2019.

## II. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

### Bilanzierungs - und Bewertungsgrundsätze

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen und sonstige Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens sowie die liquiden Mittel wurden zum Nennwert unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken angesetzt.

Die Steuerrückstellungen und sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind und bis zum Tag der Bilanzaufstellung erkennbar waren. Die Bewertung erfolgte in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden soweit erforderlich gem. § 253 HGB abgezinst.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Fremdwährungsforderungen und -verbindlichkeiten wurden mit dem Kurs am Tage des Geschäftsvorfalles bzw. mit dem Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag bewertet.

## III. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

### 1. Brutto - Anlagenspiegel

Die Aufgliederung und Entwicklung der Anlagenwerte ist aus dem Anlagenspiegel zu entnehmen.

### 2. Geschäftsjahresabschreibung

Die Geschäftsjahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenspiegel zu entnehmen. Die Sofortabschreibung geringwertiger Wirtschaftsgüter wird als Zugang und Abgang ausgewiesen.

### 3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Sämtliche Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben (wie im Vorjahr) eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Es bestehen Forderungen Finanzforderungen gegenüber der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon, in Höhe von TEUR 2.066.

### 4. Eigenkapital

Der im Vorjahr auf der Aktivseite ausgewiesene „Nicht durch Vermögenseinlagen gedeckter Verlustanteil des Kommanditisten“ in Höhe von TEUR 1.673 entfällt. Im Geschäftsjahr 2019 erfolgte eine Einzahlung in das Gesellschaftsvermögen in Höhe von insgesamt TEUR 2.500, desweiteren wurde im Mai 2019 von der neuen Gesellschafterin ein Zuschuss in Höhe von TEUR 3.000 gewährt, der gemäß Gesellschafterbeschluss vom 29. Mai 2019 als verlorener Zuschuss nicht dem Kapitalkonto der Gesellschaft gutgeschrieben werden sollte und daher ergebniswirksam wurde. Die im Rahmen der Übernahme des Geschäftsbetriebs entnommenen Verbindlichkeiten überstiegen die Vermögensgegenstände um TEUR 202. Dieser Vorgang ist über das Kapitalkonto abgewickelt worden und wirkt sich somit im Eigenkapital erhöhend aus. Darüber hinaus hat sich das Eigenkapital aufgrund des Jahresfehlbetrages für das Geschäftsjahr 2019 in Höhe von TEUR 992 vermindert.

### 5. Rückstellungen

Die Steuerrückstellungen entfallen auf ausländische Steuern für Vorjahre in Höhe von TEUR 1.801.

Die sonstigen Rückstellungen wurden gebildet für:

	31.12.2019	31.12.2018
	TEUR	TEUR
Personalverpflichtungen	0	152
Aufbewahrungspflicht	0	26
Ausstehende Rechnungen	0	1.701
Prozesskosten	402	58

	31.12.2019	31.12.2018
	TEUR	TEUR
Berufsgenossenschaft/Schwerbehindertenabgabe	0	20
Gewährleistungen	0	45
Beratungs-, Abschluss, und Prüfungskosten	18	374
	420	2.376

## 6. Verbindlichkeiten

Sämtliche Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

## IV. Sonstige Pflichtangaben

### 1. Namen der Geschäftsführer

Während des Geschäftsjahres 2019 erfolgte die Geschäftsführung durch die Komplementär-GmbH. Der Geschäftsführer der AC-Verwaltungs GmbH ist Herr Rolf Gänz, Bernkastel-Kues (ausgeübter Beruf: Kaufmann und alleiniger Geschäftsführer der Gesellschaft). Von der Befreiungsvorschrift des § 286 Abs. 4 HGB i.V. mit § 285 Satz 1 Nr. 9a HGB wird Gebrauch gemacht.

### 2. Persönlich haftender Gesellschafter

Persönlich haftende Gesellschafterin der AC-Automation GmbH & Co. KG ist die AC-Verwaltungs GmbH mit Sitz in Bernkastel-Kues, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Das gezeichnete Kapital der Komplementärin beträgt EUR 25.000,00.

### 3. Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer

Die nachfolgenden Arbeitnehmergruppen waren während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigt:

Arbeitnehmergruppen	2019	2018
Angestellte	17	57
Aushilfen	0	2
kurzfristig Beschäftigte	0	0

Die Gesamtzahl der durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer beträgt damit 17 (Vorjahr: 59).

### 4. Unternehmensfortführung und Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres

Zur Vermeidung der insolvenzrechtlichen Folgen einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit hat die Oerlikon Textile GmbH & Co. KG, Remscheid, mit Datum vom 23.9.2020 eine Patronatserklärung mit einer finanziellen Unterstützung und einer Laufzeit bis zum 31.12.2021 gegenüber der Gesellschaft abgegeben. Da die Gesellschaft zudem in die Konzernfinanzierung des Oerlikon Konzerns eingebunden ist, geht die Geschäftsführung davon aus, dass die Voraussetzungen für die Annahme der Unternehmensfortführung gegeben sind.

Mit Blick auf den Ausbruch des Coronavirus als Ereignis nach dem Jahresabschlussstichtag ergeben sich derzeit unter anderem Auswirkungen auf die Weltwirtschaft und die Gesundheit der Bevölkerung. Aufgrund der Übertragung des operativen Geschäftsbetriebs auf die Oerlikon Textile GmbH & Co. KG in 2019 sind derzeit keine unmittelbaren Auswirkungen der Coronapandemie auf die Gesellschaft erkennbar.

### 5. Konzernzugehörigkeit

Die OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon/Schweiz, stellt den Konzernabschluss für den größten und kleinsten Kreis von Unternehmen auf, in den auch die AC-Automation GmbH & Co. KG einbezogen wird. Der Konzernabschluss ist erhältlich bei der OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon, Churerstrasse 120, 8808 Pfäffikon/Schweiz.

**6. Vorschlag bzw. Beschluss zur Ergebnisverwendung**

Der Jahresfehlbetrag wurde gemäß Gesellschaftsvertrag dem Kapitalkonto des Kommanditisten belastet.

**Bernkastel-Kues, den 30.10.2020**

**AC-Verwaltungs GmbH**

**Rolf Gänz**

**Geschäftsführung**

**Entwicklung des Anlagevermögens zum 31. Dezember 2019**

	Anschaffungskosten			31.12.2019 €
	01.01.2019 €	Zugänge €	Abgänge €	
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>				
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.121.331,11	12.460,00	1.133.791,11	0,00
2. Geleistete Anzahlungen	36.583,35	36.583,35	73.166,70	0,00
	1.157.914,46	49.043,35	1.206.957,81	0,00
<b>II. Sachanlagen</b>				
1. Technische Anlagen und Maschinen	1.143.200,51	0,00	1.143.200,51	0,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	560.123,25	51.443,87	611.567,12	0,00
	1.703.323,76	51.443,87	1.754.767,63	0,00
	2.861.238,22	100.487,22	2.961.725,44	0,00
	Abschreibungen			31.12.2019 €
	01.01.2019 €	Zugänge €	Abgänge €	
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>				
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	560.447,11	67.820,77	628.267,88	0,00
2. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
	560.447,11	67.820,77	628.267,88	0,00
<b>II. Sachanlagen</b>				
1. Technische Anlagen und Maschinen	559.258,51	94.337,74	653.596,25	0,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	493.946,25	25.984,18	519.930,43	0,00

	Abschreibungen			31.12.2019 €
	01.01.2019 €	Zugänge €	Abgänge €	
	1.053.204,76	120.321,92	1.173.526,68	0,00
	1.613.651,87	188.142,69	1.801.794,56	0,00
			Restbuchwerte	
			31.12.2019 €	31.12.2018 €
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>				
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			0,00	560.884,00
2. Geleistete Anzahlungen			0,00	36.583,35
			0,00	597.467,35
<b>II. Sachanlagen</b>				
1. Technische Anlagen und Maschinen			0,00	583.942,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			0,00	66.177,00
			0,00	650.119,00
			0,00	1.247.586,35

### **BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS**

An die AC-Automation GmbH & Co. KG, Bernkastel-Kues

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der AC-Automation GmbH & Co. KG, Bernkastel-Kues, - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der AC-Automation GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

#### Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt "Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

#### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

#### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei

Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

**Köln, den 13. November 2020**

**PricewaterhouseCoopers GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**  
*Bernd Boritzki, Wirtschaftsprüfer*  
*ppa. Gerd Tolls, Wirtschaftsprüfer*

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 wurde am 20. November 2020 festgestellt.

